

„Dienstmädchen“ wehren sich gegen Tariffucht



Seit 75 Tagen sind die Beschäftigten der Service-GmbH am Medizinischen Zentrum in der Städteregion Aachen im Streik. Sie kämpfen für einen anständigen Tarifvertrag.

Seit 75 Tagen wehren sich die Reinigungskräfte, Küchenkräfte, Hol- und Bringdienste und Handwerker gegen die Tariffucht des Arbeitgebers.

Seit 75 Tagen sagen wir laut und deutlich: Wir sind keine „Dienstmädchen“, wie der Arbeitgeber uns nennt. Wir sind Beschäftigte eines Krankenhauses und so möchten wir auch bezahlt werden!

Seit 75 Tagen wissen wir:

es ist ein gutes Gefühl, sich endlich zu wehren!

Und das Ergebnis wird ein fairer Tarifvertrag sein, denn so lange wird gestreikt!

Auch hier in Essen begeht der Arbeitgeber Tariffucht!

Auch hier in Essen hat das UKE Tochterfirmen gegründet, um an Eurem Lohn zu sparen!

PSG und Klüh bereichern sich auf Kosten der Beschäftigten!

Wir können etwas ändern, wenn wir wollen:

Am Anfang steht der Beitritt zu ver.di,

am Ende ein fairer Tarifvertrag!